

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft  
**Band:** 17 (1899)  
**Heft:** 88

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 31.07.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Abonnemente:**

(inkl. Porto)  
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2<sup>tes</sup> Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 22, 2<sup>tes</sup> Semester Fr. 12.  
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.  
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

**Abonnements:**

(Port compris)  
Suisse: un an fr. 6, 2<sup>e</sup> semestre fr. 3. Etranger: un an fr. 22, 2<sup>e</sup> semestre fr. 12.  
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne. Prix du numéro 10 cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint in der Regel täglich und wird mit den Abendstunden verschickt.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît, dans la règle, tous les jours, et est expédiée par les trains du soir.
Annoncen-Pacht: <b>Rudolf Mosse</b> , Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile.		Régie des annonces: <b>Rodolphe Mosse</b> , Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page.	

**Inhalt — Sommaire**

Rechtsdomizile (Domiciles juridiques). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Aargauische Bank in Aarau.

### Amtlicher Teil — Partie officielle

**Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.**

**Schweizerische Sterbe- und Alterskasse in Basel.**

In Abänderung unserer früheren Publikationen wird das kantonale Rechtsdomizil verzeigt für folgende Kantone:

**Luzern:** Bei Herrn **Gottlieb Leu**, Filialeinnehmer, in Luzern.

**Graubünden:** Bei Herrn **C. Leuzinger-Willy** in Chur.

Basel, den 9. März 1899.

Der Vorsteher: **H. Kinkelin.** Der Verwalter: **Ed. Meyer.**

(D. 27)

**„CONCORDIA“, Cölnische Lebens-Versicherungs-Gesellschaft in Cöln.**

Als Rechtsdomizilträger für den Kanton St. Gallen wurde ernannt: Herr Dr. jur. **R. Eberle** in St. Gallen, an Stelle des verstorbenen Herrn Eduard J. Winterhalter, daselbst.

Bern, den 10. März 1899.

Die Generalbevollmächtigten für die Schweiz: **Wytenbach & Cie.**

(D. 28)

**Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.**

**I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.**

**Zürich — Zurich — Zurigo**

1899. 13. März. Die Firma **Heinrich Kägi** in Wald (S. H. A. B. vom 15. Mai 1883, pag. 557) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

13. März. Die Firma **Frau Ros. Zwicky-Honegger** in Wald (S. H. A. B. vom 26. August 1890, pag. 629) verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: «Im Grundthal».

13. März. Die Firma **M. Landry** in Albisrieden (S. H. A. B. vom 15. September 1892, pag. 803) ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Wegzuges der Inhaberin erloschen.

13. März. Die Firma **C. Hertler-Hirt** in Zürich I (S. H. A. B. vom 22. April 1897, pag. 465) verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Oetenbachgasse 24.

13. März. Inhaber der Firma **Emil Hilliker** in Zürich III ist Emil Hilliker, von Safonwyl (Aargau), in Zürich III. Fabrikation von und Handel in Oelen, Fetten und Seifen, und Spezereiwaren und Landesprodukte. Müllerstrasse 88.

13. März. Die Firma **Palmert & Co** in Zürich I (S. H. A. B. vom 31. Januar 1899, pag. 117) verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Brandschenkestrasse 18.

13. März. Die Firma **H. Iringer** in Horgen (S. H. A. B. vom 22. Februar 1897, pag. 205) verzeigt als nunmehrige Natur des Geschäftes: Schuhhandlung und Massgeschäft.

13. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Geb. Spinner** in Affoltern a. A. (S. H. A. B. vom 12. Juni 1883, pag. 685), Gesellschafter: Jakob und Heinrich Spinner, hat sich aufgelöst, und es ist diese Firma erloschen.

Inhaber der Firma **J. Spinner** in Affoltern a. A., welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Jakob Spinner, von und in Affoltern a. A. Fuhrhaltere. Am Bach.

13. März. Die Firma **Frau Alidi-Gossauer** in Zürich III (S. H. A. B. vom 7. Januar 1899, pag. 18) ist infolge Wiederverheiratung der Inhaberin erloschen.

Inhaber der Firma **F. Salzmänn-Gossauer** in Zürich III, welche die Aktiven und Passiven der ersten übernimmt, ist Friedrich Salzmänn-Gossauer, von Signau (Bern), in Zürich III. Leder- und Friedrithenhandlung, Zwinglistrasse 28. Die Firma erteilt Prokura an die Ehefrau des Inhabers Marie Salzmänn, geb. Gossauer.

13. März. Inhaber der Firma **F. Benz, Argus** in Zürich V ist Friedrich Benz, von Echsheim (Bayern), in Zürich V. Internationales Nachforschungsbureau, Casinostrasse 3.

13. März. Inhaber der Firma **Joh. Kaspar** in Wald ist Johannes Kaspar von Dürnten, in Wald. Weinhandlung. In der Winterhalde.

13. März. In der Firma **G. Fanciola** in Zürich I (S. H. A. B. vom 28. November 1898, pag. 1351) ist die Prokura des Giacomo Pedrazzini

infolge dessen Austrittes aus dem Geschäftes erloschen; dagegen hat die Firma Prokura erteilt an Luigi De Carli, von Muralto (Tessin), in Zürich V.

13. März. Die unter der Firma **Robt. Schwarzenbach & Co.** in Thalweil (S. H. A. B. vom 27. Dezember 1898, pag. 1464) bestehende Kommanditgesellschaft, Mitgesellschafter: Richard Schwarzenbach, und Prokuristen: Jakob Bühler und Emil Mahler, hat sich aufgelöst.

Robert Schwarzenbach-Zeuner, in Zürich I, und Robert Schwarzenbach, Sohn, in New-York, beide von Thalweil, haben unter der unveränderten Firma **Robt. Schwarzenbach & Co.** in Thalweil eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1899 ihren Anfang nehmen wird und die Aktiven und Passiven der aufgelösten Kommanditgesellschaft übernimmt. Robert Schwarzenbach-Zeuner führt allein die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Firma erteilt Einzelprokura an Jakob Bühler, von und in Kilchberg, und Emil Mahler, von und in Thalweil. Seidenstofffabrikation. In Ludretikon.

13. März. Aus der unter der Firma **G. Meyer & Cie** in Zürich V (S. H. A. B. vom 27. April 1896, pag. 491) bestehenden Kommanditgesellschaft ist der Kommanditist Fritz Meyer am 28. Februar 1899 ausgetreten und dessen Prokura erloschen. An dessen Stelle ist am 1. März 1899 als Kommanditist eingetreten: Robert Kienast, von und in Zollikon, welchem die Prokura erteilt ist, mit dem Betrage von fünfundzwanzigtausend Franken (Fr. 25,000). Nunmehrige Natur des Geschäftes: Maschinen-Bauwerkstätte und -Handlung.

13. März. Inhaber der Firma **Fried. Gloor** in Zürich I ist Friedrich Gloor, von Leutwyl (Aargau), in Zürich I. Restaurant. Schützengasse 1, z. Rehstock.

14. März. Inhaber der Firma **Joh. Cerliani** in Wetzikon ist Johannes Cerliani, von und in Wetzikon. Baugeschäft. In Kempton.

14. März. Die Firma **Fritz Haemiker** in Zürich III (S. H. A. B. vom 14. Februar 1898, pag. 181) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

14. März. Die Firma **J. Borahard** in Zürich (S. H. A. B. vom 24. April 1893, pag. 461) verzeigt als Domizil und als Wohnort des Inhabers: Zürich I und als Geschäftslokal: Predigerplatz 38.

14. März. Die Firma **Carl Ditting, vorm. H. Unholz W<sup>ve</sup> & J. F. Brunner** in Zürich I (S. H. A. B. vom 4. März 1896, pag. 245) ändert dieselbe ab in **Carl Ditting, Haus- & Küchengeräte vorm. H. Unholz W<sup>ve</sup> & Bauspengerei vorm. J. F. Brunner** und verzeigt danebst als Natur des Geschäftes: Metallwarenfabrikation und Badeeinrichtungen, sowie als Geschäftslokale: Rennweg 43 und 45.

14. März. Die unter der Firma **Spörri & Cie** in Wald (S. H. A. B. vom 17. August 1898, pag. 984) eingetragene Kollektivgesellschaft, Gesellschafter: Kaspar Spörri und Albert Spörri, hat sich aufgelöst.

Albert Spörri, von und in Wald, und Ruppert Häuser, von Niederhelfenswyl (St. Gallen), in Zürich I, haben unter der unveränderten Firma **Spörri & Cie** in Wald eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1899 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft übernimmt. Unbeschränkt haltender Gesellschafter ist: Albert Spörri, und Kommanditist: Ruppert Häuser, welchem Prokura erteilt ist, mit dem Betrage von vierzigtausend Franken (Fr. 40,000). Mech. Baumwollwebereien in Laupen und im Grundthal. Im Florhof.

14. März. Die Firma **Heinrich Kern** in Unter-Engstringen (S. H. A. B. vom 25. Februar 1896, pag. 209) wird hiemit infolge Konkurses von Amtswegen gelöst.

**Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna**

1899. 11. März. Unter der Firma **Milchgenossenschaft Lausen** besteht, mit Sitz in Lausen, eine Genossenschaft, bestehend aus Viehbesitzern dortiger Gemeinde, welche den Zweck verfolgt, die Landeskultur zu fördern und die produzierte Milch bestmöglich zu verwerten. Die Statuten sind letztmals am 28. Februar 1899 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Mitgliedschaft wird erworben durch schriftliche Anmeldung beim Präsidenten, Aufnahme durch die Generalversammlung und Unterzeichnung der Statuten. Das Eintrittsgeld wird von der Generalversammlung in Berücksichtigung des Standes des Reinvermögens der Genossenschaft festgesetzt. Diejenigen, welche infolge Erbgangs, Kaufs, Pacht, etc., Rechtsnachfolger eines bisherigen Genossenschalters werden, sind von der Entrichtung eines Eintrittsgeldes befreit. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, Tod, Konkurs und Ausschluss. Der Austrittende hat ein Austrittsgeld von Fr. 10 und per Kuh Fr. 5 zu bezahlen; überdies verliert er jeden Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Die Beiträge der Mitglieder bestehen darin, dass von den Milchguthaben gewisse Prozente abgezogen werden. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft halten die Mitglieder solidarisch mit ihrem ganzen Vermögen. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) die Generalversammlung; 2) der aus fünf Mitgliedern bestehende Vorstand und 3) die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führt der Präsident oder der Kassier. Im Falle der Auflösung der Genossenschaft wird das dannzumal vorhandene Reinvermögen in zwei Teile geteilt. Die eine Hälfte wird unter die vorhandenen Genossenschalter pro rata, die andere Hälfte im Verhältnis zu der von ihnen gelieferten Milch verteilt. Mitglieder des Vorstandes sind: Traugott Weibel-Lidin, Präsident; Jakob Grauwiler, Kassier; Traugott Tschudin-Weibel, Aktuar; Emil Tschudin und Jakob Weibel-Grauwiler, Beisitzer, sämtliche von und in Lausen.

13. März. Die Firma **Jos. Schmidlin-Bloch** in Aesch (S. H. A. B. Nr. 235 vom 17. August 1898, pag. 984) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.



# Jahresschluss-Bilanz der Aargauischen Bank in Aarau auf 31. Dezember 1898.

**Aktiven**

(Dekretsgemässe Genehmigung vorbehalten.)

**Passiven**

			<b>I. Kassa.</b>				
		1,600,000	Notendeckung in gesetzlicher Barschaft.				
		19,457	Depositem hei der Centralstelle.	41			
		97,555	Uehrige gesetzliche Barschaft.				
		1,717,012	Gesetzliche Barschaft.	41			
		96,550	Eigene Noten (vide Beilage Nr. 1).				
		452,750	Noten anderer Emissionsbanken.				
2,285,009	80	18,697	Uehrige Kassabestände.	89			
			<b>II. Kurzfristige Guthaben.</b>				
			(Längstens innert 8 Tagen verfügbar.)				
		159,187	Schweizerische Emissionsbanken-Debitoren.	50			
		487,903	Korrespondenten-Debitoren.	93			
700,058	98	52,967	Diverse: Coupons.	55			
			<b>III. Wechselforderungen.</b>				
			Disconto-Schweizer-Wechsel:				
		518,755	88 innert 30 Tagen fällig.				
		569,329	10 " 31-60 " "				
		1,227,631	05 " 61-90 " "				
2,366,254	68	50,538	70 in über 90 " "				
			Wechsel auf das Ausland:				
		72,035	10 innert 30 Tagen fällig.				
		63,802	35 " 31-60 " "				
		68,125	90 " 61-90 " "				
229,627	20	25,663	85 in über 90 " "				
			Wechsel mit Faustpfand:				
		382,500	— innert 30 Tagen fällig.				
		426,000	— " 31-60 " "				
		345,000	— " 61-90 " "				
3,723,770	86	24,388	Wechsel zum Inkasso.	48			
			<b>IV. Andere Forderungen auf Zeit.</b>				
			(Nach 8 Tagen verfügbare Guthaben.)				
		5,933,361	Conto-Corrent-Debitoren mit gedecktem Kredit.	70			
		1,646,717	Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit, gedeckt (Vorschüsse).	55			
			Hypothekar-Anlagen aller Art:				
		16,772,128	35 Annuitäten-Darlehen.				
		14,226,822	90 Gult-Darlehen.				
41,289,655	25	2,711,124	75 Zahlungsbriefe.				
			<b>V. Aktiven mit unbestimmter Anlagezeit.</b>				
		692,090	Aktien				
		2,572,748	Obligationen (vide Beilage Nr. 2).	40			
3,264,838	40		Effekten (öffentliche Wertpapiere).				
			<b>VI. Feste Anlagen.</b>				
		140,000	Immobilien, zum eigenen Geschäftsbetrieb bestimmt.				
143,000	—	3,000	Möbilien " " "				
			<b>VII. Gesellschafts-Conti (Comptes d'ordre).</b>				
		892,707	Ratazinsen und Zinsrestanzen auf Aktivposten.	85			
893,298	95	591	Diverse (ausstehende Aufbewahrungs-Provision).	10			
52,299,681	74						
			<b>I. Noten-Emission.</b>				
			Noten in Cirkulation			3,908,450	
			Eigene Noten in Kassa (vide Beilage Nr. 1)			96,550	4,000,000
			<b>II. Kurzfristige Schulden.</b>				
			(Längstens innert 8 Tagen rückzahlbar.)				
			Kurzzeitige Depositenscheine			298,487	10
			Schweizerische Emissionsbanken-Kreditoren			42,746	20
			Korrespondenten-Kreditoren			104,985	81
			Conto-Corrent-Kreditoren (vide Beilage Nr. 3)			4,494,687	74
			Conto-Corrent-Debitoren, momentan im Haben			636,165	50
			Sparkassa-Einlagen (vide Beilage Nr. 4)			2,169,423	49
			Verfallene, noch nicht erhobene Zinsen			58,302	40
			Tantiemen			18,000	—
							7,822,788
			<b>III. Wechsel-Schulden.</b>				
			Acceptationen				120,138
			<b>IV. Andere Schulden auf Zeit.</b>				
			(Mit Rückzahlungsfrist von länger als 8 Tagen.)				
			Conto-Corrent-Kreditoren (vide Beilage Nr. 3)			726,150	15
			Sparkassa-Einlagen (vide Beilage Nr. 4)			1,791,295	49
			Schuldscheine (Obligationen), welche im Laufe des nächsten Kalenderjahres fällig oder nach erfolgter Kündigung rückzahlbar sind.			12,098,700	—
			Schuldscheine (Obligationen) mit Rückzahlungsfrist von länger als einem Jahr			18,118,700	—
							92,794,945
			<b>V. Gesellschafts-Conti (Comptes d'ordre).</b>				
			Rückdisconto auf Aktivposten (vide Detail in der Geratuzinsen auf Passivposten) winn- u. Verl.-Rechg.			26,210	88
			Zu verteiler Reingewinn für das Rechnungsjahr 1898			541,271	70
						402,000	—
							969,482
			<b>VI. Eigene Gelder.</b>				
			Einbezahletes Kapital			6,000,000	—
			Ordentlicher Reservefonds			600,000	—
			Gewinn-Saldo-Vortrag auf das Jahr 1899			52,876	78
							6,652,876

## Beilagen zu der Jahresschluss-Bilanz der Aargauischen Bank auf 31. Dezember 1898.

### Beilage Nr. 1. Noten-Status auf 31. Dezember 1898.

	Emission	In Kassa	In Cirkulation
500 Noten von Fr. 1000	= Fr. 500,000	5,000	495,000
1,000 " " " 500	= " 500,000	1,500	498,500
20,000 " " " 100	= " 2,000,000	74,500	1,925,500
20,000 " " " 50	= " 1,000,000	15,550	984,450
<b>41,500 Noten</b>	<b>= Fr. 4,000,000</b>	<b>96,550</b>	<b>3,908,450</b>

### Beilage Nr. 4. Sparkasse.

Das reglementarische Maximum eines Sparkassa-Guthabens beträgt Fr. 500. Gemäss § 120 des Bankreglementes leistet die Sparkassa auf Verlangen Rückzahlungen:

- Sofort, wenn die zurückzahlende Summe Fr. 200 nicht übersteigt; doch dürfen innerhalb Monatsfrist nicht mehr als Fr. 200 auf diese Weise zurückgezogen werden.
- Einen Monat nach erfolgter Aufkündigung, wenn der zurückzahlende Betrag Fr. 200 übersteigt. Bei Konvenienz der Bank werden jedoch auch solche Beträge unter Abzug eines Monatszinses auf erstes Begehren ausbezahlt.

Die Sparkassa-Einlagen zerfallen in:

- 8156 Einleger-Conti mit einem Guthaben unter Fr. 200 . . . . . Fr. 569,023. 49
  - 8002 Einleger-Conti mit einem Guthaben über Fr. 200, à je Fr. 200 . . . . . " 1,600,400. —
- Unter allen Umständen innert 8 Tagen rückzahlbar Fr. 2,169,423. 49
- 8002 Einleger-Conti, das Guthaben über Fr. 200, nach 8 Tagen rückzahlbar . . . . . " 1,791,295. 49
- Fr. 3,960,718. 98

### Beilage Nr. 3. Conto-Corrent-Kreditoren.

§ 93 des Geschäfts-Reglementes lautet:

„Ueber die Rückzahlungsfrist grösserer Depositen behält sich die Anstalt die Anstellung besonderer Bedingungen vor.“

In Ausführung dieser Reglementshestimmung hat der Bankvorstand unterm 29. Dezember 1888 beschlossen:

„Guthaben von Conto-Corrent-Kreditoren (Depositen in laufender Rechnung) sind bis zum Betrage von Fr. 10,000 sofort rückzahlbar. Für Beträge über Fr. 10,000 kann die Direktion — anderweitige besondere Vereinbarung vorbehalten — eine Kündigung von 10 Tagen seitens des Kreditors beanspruchen.“

Die Conto-Corrent-Kreditoren zerfallen in:

- 648 Conti mit einem Guthaben unter Fr. 10,000 . . . . . Fr. 789,544. 78
  - 120 Conti mit einem Guthaben über Fr. 10,000, à je Fr. 10,000 . . . . . " 1,200,000. —
- Unter allen Umständen innert 8 Tagen rückzahlbar Fr. 1,989,544. 78
- 120 Conti, das Guthaben über Fr. 10,000, eventuell nach 8 Tagen rückzahlbar . . . . . " 2,505,142. 96
- In der Regel innert 8 Tagen rückzahlbar Fr. 4,494,687. 74
- 4 Conti mit einem Gesamtbetrag, nach 8 Tagen rückzahlbar . . . . . " 726,150. 15
- Fr. 5,220,877. 89

### Beilage Nr. 5. Eventuelle Verbindlichkeiten.

Engagements, herrührend von weiter begebenen, noch nicht verfallenen Wechseln aller Art . . . . . Fr. 402,095. 44

